



Stand: 11/2018

Datenschutzinformation für den Bereich Landeszentalkasse

Das Landesamt für Finanzen Mecklenburg-Vorpommern (LAF) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Mit diesem Informationsschreiben erhalten Sie einen Überblick, welche personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzangelegenheiten informiert und an wen Sie sich diesbezüglich im LAF wenden können.

Es handelt sich lediglich um Informationen über die vorgenommene Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten, die zur Bearbeitung erforderlich sind. Bei einem Wohnsitz in einem Nicht-EU-Staat kann das dortige Datenschutzniveau vom europäischen Standard abweichen.

Hinweise zu verwendeten Begriffen

Daten sind personenbezogen, wenn sie sich auf eine identifizierte bzw. identifizierbare natürliche Person beziehen.

Wenn das LAF personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass es diese Daten zum Beispiel erhebt, speichert, verwendet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht.

Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten

Zunächst werden an dieser Stelle die Zwecke der Datenverarbeitung für Sie erläutert:

Wahrnehmung der Aufgaben im Zusammenhang mit dem zentralen Zahlungsverkehr, der Buchführung sowie der Hinterlegungskasse

Zu den Aufgaben gehören: die Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben des Landes M-V, die Entgegennahme und Leistung von Zahlungen, die Wahrnehmung der Aufgabe als Hinterlegungskasse des Landes M-V und die Wahrnehmung als besondere Finanzbehörde im Rahmen der ihr gesondert übertragenen Aufgaben. Um diese Aufgaben erfüllen zu können, benötigen wir personenbezogene Daten.

Verarbeitete Daten

Insbesondere werden folgende Kategorien personenbezogener Daten zu den oben genannten Zwecken verarbeitet:

- Allgemeine Daten zur Person (z.B. Namen, Anrede; Geburtsdatum)
- Anschriften (z.B. betroffene Person und Bevollmächtigte)

- Bankverbindung
- Daten im Zusammenhang mit Hinterlegungen

Rechtsgrundlagen für die Nutzung Ihrer Daten

Es werden Daten verarbeitet, die für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigt werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Art. 6 Absatz 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 4 Landesdatenschutzgesetz und weiteren einschlägigen Rechtsvorschriften:

- Hinterlegungsgesetz M-V
- Landeshaushaltsordnung M-V
- Steuergesetze
- Verwaltungsverfahrensgesetz M-V
- Abkommen über die Datenfernübertragung zwischen Kunden und Kreditinstituten (DFÜ-Abkommen)

Löschfristen (bzw. Speicherdauer)

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht. Gebietet die Ausübung von Interventionsrechten die Löschung, werden die entsprechenden Daten unverzüglich gelöscht.

Herkunft der Daten

Es werden solche Daten verarbeitet, die Sie selbst (oder eine bevollmächtigte Person) bzw. die festsetzende Dienststelle/ Gläubiger(-in) für die vorgenannten Zwecke mitgeteilt haben. Darüber hinaus holt das LAF zur Erfüllung seiner Aufgaben personenbezogene Daten von Dritten ein:

- Andere Landesbehörden

Weiterübermittlung Ihrer Daten an Dritte

Alle personenbezogenen Daten, die dem LAF in Wahrnehmung seiner Aufgaben bekannt geworden sind, dürfen nur dann an Dritte weitergegeben werden, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

Folgende Organisationen erhalten ggf. Ihre Daten:

- Andere Landesbehörden
- IT-Dienstleister
- Steuer- und Finanzbehörden
- Banken

Das sind Ihre Rechte

Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich aus den Artikeln 15 bis 18 der DSGVO.

- Auskunft (Artikel 15 DSGVO)
- Berichtigung und Vervollständigung (Artikel 16 DSGVO)
- Löschung (Artikel 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung/Sperrung (Artikel 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Artikel 21 DSGVO)

Zur Ausübung dieser Rechte können Sie sich gerne an uns wenden.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO)

Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch das LAF gegen die DSGVO verstößt, haben Sie u.a./insbesondere das Recht auf Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 74a
19055 Schwerin

<https://www.datenschutz-mv.de/kontakt/kontaktformular/>

Verantwortlichkeiten und Kontaktdaten

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung, zu der Verarbeitung Ihrer Daten, zu Ihren Rechten oder zu anderen Anliegen im Bereich des Datenschutzes hilft Ihnen unser Datenschutzbeauftragter, Herr Tietze, gerne weiter.

Landesamt für Finanzen M-V
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Schloßstraße 7
17235 Neustrelitz

E-Mail: datenschutz@laf.mv-regierung.de

Die im Sinne der DSGVO für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortliche Stelle ist das Landesamt für Finanzen Mecklenburg-Vorpommern, das Sie unter folgender Anschrift erreichen:

Landesamt für Finanzen M-V
- Abteilung Finanzen-
Postfach 11 02 61
19002 Schwerin

Telefon: 0385 58849-100

E-Mail: poststelle@laf.mv-regierung.de